

Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „Antimon“ vom 9. August 2023 14:02

Zitat von Humblebee

Da fällt mir spontan Marie Curie ein. Die war doch Chemikerin und Physikerin und hat in beiden Bereichen einen Nobelpreis erhalten. Sie hat doch zusammen mit ihrem Ehemann u. a. das Radium entdeckt. War das nichts von Bedeutung?

Sie war in erster Linie Physikerin auch wenn sie natürlich für beide Disziplinen den Nobelpreis bekommen hat. Das Thema Radioaktivität ist interdisziplinär, wir verorten es aber auch an der Schule mehr in der Physik als in der Chemie. Zur Isolierung der neuen Elemente hat sie sich natürlich der damals bekannten Methoden der analytischen Chemie bedient, zu deren Weiterentwicklung hat sie mit ihrer Arbeit aber eben nichts beigetragen. Dass Marie Curie überhaupt als "Chemikerin" genannt wird, liegt daran, dass viele Personen schon gar nicht wirklich benennen können, was Chemie eigentlich sein soll. Selbst meine Chefin (studierte Biologin) findet ja, dass "Plastik im Meer" in die Biologie gehört. Danach gefragt, ob sie denn überhaupt Ahnung von "Plastik" hätte, wusste sie dann auch keine Antwort mehr 😊